

**Weltwassertag 2017 –  
gemeinsames Kolloquium des Lehrstuhls Wassertechnik und  
Siedlungswasserbau der BTU Cottbus-Senftenberg mit dem Wasser-Cluster-  
Lausitz e.V.**

**"Regionale Wasserwirtschaft - Konzepte, Projekte, Forschungsfelder"**

**Datum / Zeit:** 22.03.2017, 13:00 - 17:50 Uhr.

**Ort :** Campus der BTU Cottbus-Senftenberg in Cottbus, Lehrgebäude 1A,  
Hörsaal 1

Gesamtmoderation: Markus Füller, Spremberg

**Block 1: Regionale Kompetenzen und Wissensnetzwerke**

13:00 - 13:05 Uhr **Grußwort Präsident der BTU Cottbus-Senftenberg** vertreten durch  
den Vizepräsidenten Prof. Dr. Mathias Koziol

13:05 - 13:10 Uhr **Grußwort des Oberbürgermeisters der Stadt Cottbus** vertreten  
durch den Dezernent für Ordnung, Sicherheit, Umwelt und  
Bürgerservice Thomas Bergner

Impulsvorträge

13:10 – 13:25 Uhr **„Der Erftverband inmitten des niederrheinischen Braunkohlereviers“**  
Dr Nils Cremer, Bergheim

13:25 - 13:40 Uhr **"Kompetenzzentrum Wasser Berlin (KWB) gGmbH - Konzepte,  
Projekte, Forschungsfelder"**  
Dr. Bodo Weigert, Prokurist KWB

13:40 – 13:55 Uhr **"Der Wasser-Cluster-Lausitz (WCL) e.V. - von der Idee zum Konzept  
und zur schrittweisen Umsetzung"**  
Prof. Dr. Uwe Grünewald, Vorsitzender WCL e.V.

13:55 – 14:40 Uhr **(Podiums-)Diskussion zu den Impulsvorträgen**  
Moderation: Markus Füller

14:40 – 15:00 Uhr *PAUSE*

## **Block 2: Zukunftsfelder der Wasserwirtschaft**

- 15:00 – 15:20 Uhr     **"Beispiele wasserwirtschaftlichen Engagements der Lausitzer Wassergesellschaft (LWG) in der Region"**  
Dipl.- Ing. Marten Eger, Technischer Geschäftsführer Lausitzer Wasser GmbH & Co KG (LWG)
- 15:20 - 15:40 Uhr     **"Ergebnisse des UBA-Projektes Bewertung des ökologischen Potenzials von Bergbaufolgeseen"**  
Prof. Dr. Brigitte Nixdorf, Leiterin des Lehrstuhls Gewässerschutz der BTU Cottbus-Senftenberg
- 15:40 – 16:00 Uhr     **"(Wann und wo) können wir in solchen Flüssen wie der Spree (wieder) baden?"**  
Dr. Pascale Rouault, Abteilungsleiterin KWB, Leiterin des ReWaM-Verbundprojektes FLUSSHYGIENE
- 16:00 – 16:20 Uhr     **„Entstehung neuer Fließgewässer in der Lausitz“**  
Dr. Christoph Gerstgraser, Inhaber Ingenieurbüro für Renaturierung/ WCL e.V.
- 16:20 - 16:40 Uhr     PAUSE

## **Block 3: Wasserbewirtschaftung im Spreegebiet**

- 16:40 – 17:00 Uhr     **"Zur Bewirtschaftung der sächsischen Talsperren im Spreegebiet"**  
Dipl. Geol. Sebastian Fritze, Landestalsperrenverwaltung (LTV) des Freistaats Sachsen, Betriebsleiter Spree/Neiße
- 17:00 – 17:20 Uhr     **"Zur Bewältigung der wassermengen- und wassergütebezogenen Herausforderungen im Spreegebiet durch die LMBV"**  
Dr. Oliver Totsche, Lausitzer und Mitteldeutsche Bergbau-Verwaltungsgesellschaft (LMBV) mbH, Senftenberg
- 17:20 – 17:40 Uhr     **"Herdbehandlung als Sanierungsinstrument - das LMBV Pilot- und Demonstrationsvorhaben FeRetent"**  
Dr. Volker Preuß, LS Wassertechnik und Siedlungswasserbau; Prof. Dr. Marion Martienssen, Leiterin des Lehrstuhls Biotechnologie der Wasseraufbereitung der BTU Cottbus-Senftenberg
- 17:40 - 17:50 Uhr     **Zusammenfassung und Schlussworte**  
Dr. Konrad Thürmer, Leiter des Lehrstuhls Wassertechnik und Siedlungswasserbau der BTU Cottbus-Senftenberg/ WCL e.V.

## Anmeldungsbogen

Bitte nutzen Sie für die verbindliche Anmeldung den Anmeldungsbogen und senden Sie diesen an die folgende E-Mail-Adresse: [wasser@b-tu.de](mailto:wasser@b-tu.de).

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Weltwassertag 2017 –  
gemeinsames Kolloquium des Lehrstuhls Wassertechnik und Siedlungswasserbau der BTU Cottbus-Senftenberg mit dem Wasser-Cluster-Lausitz e.V.

"Regionale Wasserwirtschaft - Konzepte, Projekte, Forschungsfelder"

Datum / Zeit: 22.03.2017, 13:00 - 17:50 Uhr.

Ort : Campus der BTU Cottbus-Senftenberg in Cottbus, Lehrgebäude 1A, Hörsaal 1

---

Firma, Behörde, Dienststelle

---

Ansprechpartner

---

Straße, PLZ, Ort

---

Telefon / Telefax

---

E-Mail

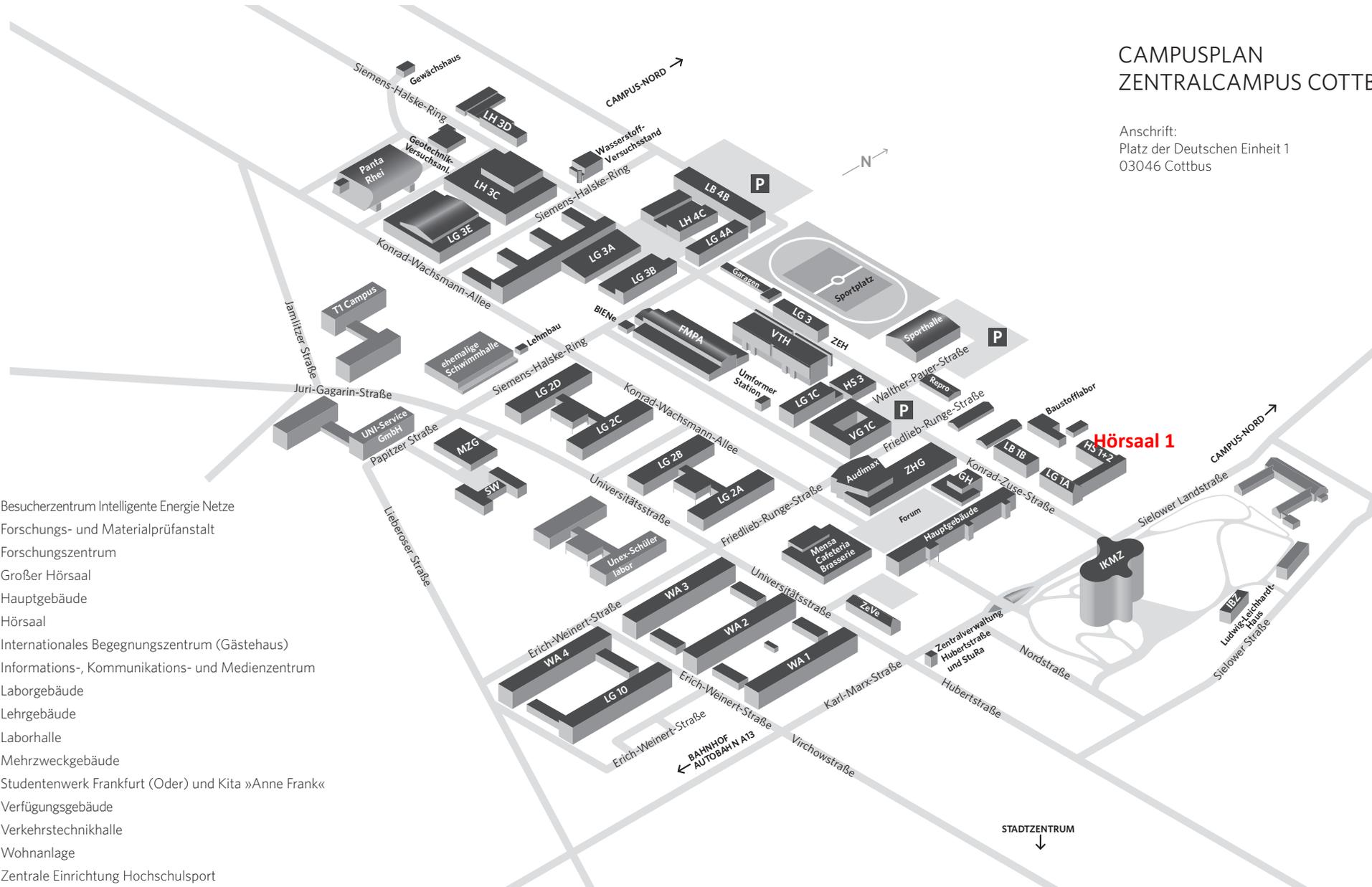
---

Ort, Datum, Unterschrift

## CAMPUSPLAN ZENTRALCAMPUS COTTBUS

Anschrift:  
Platz der Deutschen Einheit 1  
03046 Cottbus

- BIENe Besucherzentrum Intelligente Energie Netze
- FMFA Forschungs- und Materialprüfanstalt
- FZ Forschungszentrum
- GH Großer Hörsaal
- HG Hauptgebäude
- HS Hörsaal
- IBZ Internationales Begegnungszentrum (Gästehaus)
- IKMZ Informations-, Kommunikations- und Medienzentrum
- LB Laborgebäude
- LG Lehrgebäude
- LH Laborhalle
- MZG Mehrzweckgebäude
- SW Studentenwerk Frankfurt (Oder) und Kita »Anne Frank«
- VG Verfügungsgebäude
- VTH Verkehrstechnikhalle
- WA Wohnanlage
- ZEH Zentrale Einrichtung Hochschulsport
- ZeVe Zentralverwaltung
- ZHG Zentrales Hörsaalgebäude mit Audimax



## ANFAHRTSPLAN ZENTRALCAMPUS COTTBUS

Anschrift:  
Platz der Deutschen Einheit 1  
03046 Cottbus



### ANREISE MIT DEM PKW

Die Anreise erfolgt am schnellsten über die Autobahnen A13 und A15, Abfahrt Cottbus-West weiter Richtung Innenstadt. Eine Ausschilderung zur Universität ist auf den meisten Hauptverkehrsstraßen vorhanden.

### ÖFFENTLICHE VERKEHRSMITTEL

Bitte fahren Sie mit der Bahn bis Cottbus Hauptbahnhof und nutzen Sie von dort Bus oder Tram:

#### Bus 15

ab Hauptbahnhof Cottbus, Haltestelle »Hauptbahnhof/Parkplatz«, bis Zentralcampus, Haltestelle »Technische Universität«

#### Bus 16

ab Hauptbahnhof Cottbus, Haltestelle »Hauptbahnhof« in Richtung Stadthalle bis Zentralcampus, Haltestelle »TU Mensa«

#### Tram 2

ab Haltestelle »Thiemstraße/Hauptbahnhof« in Richtung Sandow bis Haltestelle »Stadthalle«

Bis zum Campus laufen Sie noch ca. 10 Min. in Richtung Karl-Marx-Straße und weiter zur Universitätsstraße.

#### Tram 4

ab Haltestelle »Thiemstraße/Hauptbahnhof« in Richtung Neu Schmelwitz bis Haltestelle »Stadthalle«

Bis zum Campus laufen Sie noch ca. 10 Min. in Richtung Karl-Marx-Straße und weiter zur Universitätsstraße.

### ZU FUSS

Ab Hauptbahnhof Cottbus laufen Sie ca. 20 bis 30 Min. entlang der Bahnhofstraße in Richtung Karl-Marx-Straße und weiter zur Universitätsstraße.

